

**Motion der Fraktion FDP/Dorfteil Anglikon vom 16. Februar 2015 betreffend
Kostentransparenz bei parlamentarischen Vorstössen**Antrag:

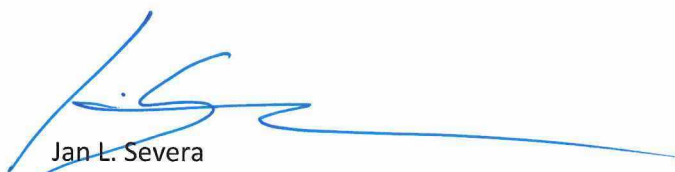
Künftig müssen bei überwiesenen oder durch den Gemeinderat angenommenen parlamentarischen Vorstössen (Motion, Postulat, Anfrage), die im Zuge der Bearbeitung resp. Beantwortung der Vorlage durch die Verwaltung entstandenen Kosten in der gemeinderätlichen Antwort aufgeführt werden.

Begründung:

Die Flut von parlamentarischen Vorstössen im Wohler Einwohnerrat nimmt stetig zu. Dieses politische Grundrecht soll und muss durch die gewählten Volksvertreter sinnvoll genutzt werden. Da in den Budgetdebatten regelmässig eine Verbesserung der Finanzlage angestrebt wird, sollen auch die Einwohnerräte mit gutem Beispiel voran gehen. Durch die Schaffung der Kostentransparenz sollen diese deshalb für die entstehenden Kosten sensibilisiert werden und in der Lage sein, bei der Ausarbeitung eines parlamentarischen Vorstosses eine fundierte Kosten-/Nutzenabwägung zu machen.

Wohlen, 23. Februar 2015

Fraktion FDP/Dorfteil Anglikon



Jan L. Severa

Einwohnerrat FDP.Die Liberalen Wohlen